

Novelle

- Ital.: novella – Neuigkeit
- Entstehung in der italienischen Frührenaissance
- zweiter Höhepunkt im Realismus

Merkmale:

- Prosaerzählung mittleren Umfangs (teilweise auch Verserzählung)
- straffe Handlungsführung
- formale Geschlossenheit
- zentraler Konflikt
- meist Höhepunkt oder Wendepunkt in einer Novelle
- sprachliches Leitmotiv bzw. Leitsymbol vorhanden („Falkentheorie“)
- Goethe:
 - Novelle behandelt „eine sich ereignete, unerhörte Begebenheit“
 - sie ist ein „Bericht von etwas Neuem, Außergewöhnlichen“
- Storm:
 - Novelle ist „Schwester des Dramas“
 - sie ist die „strengste Form der Prosadichtung“
 - sie werden die „tiefsten Probleme des Menschenlebens“ behandelt

Beispiele:

- „Das Marmorbild“ – Joseph von Eichendorff
- „Kleider machen Leute“ – Gottfried Keller
- „Der Schimmelreiter“ – Theodor Storm